

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Fünf Gesänge

Brahms, Johannes

Berlin, [1877]

Titelblatt

[urn:nbn:de:bsz:31-343683](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-343683)

LIEDER UND GESÄNGE

(Songs and Ballads)
Translated into English by M^{rs} Natalia Macfarren
mit Begleitung des Pianoforte

von
JOHANNES BRAHMS.

Ausgabe für hohe Stimme.

Ausgabe für tiefe Stimme.

Op. 19. Fünf Gedichte. Mk.

- No. 1. Der Kuss (*The Kiss*), von Hölty
Unter Blüten des Mai's — *Mid the blossoms of May* —
„ 2. Scheiden und Meiden (*Parting*), von Uhland
So soll ich dich nun meiden —
Oh, must I part for ever —
„ 3. In der Ferne (*Parted*), von Uhland
Will ruhen unter den Blumen hier —
I'll rest me under a shallowing bough —
„ 4. Der Schmied (*The Forge*), von Uhland
Ich höre meinen Schatz — *My true love I hear* —
„ 5. An eine Aeolsharfe (*To an Aeolian Harp*)
Angenehm die Eichenwand dieser alten Terrasse —
Half consol'd by the cool wall of this terrace deserted —

Op. 46. Vier Gesänge.

- No. 1. Die Kränze (*The Garland*), aus Polydora v. Daumer
Hier ob dem Eingang wird befestigt —
Here 'er the doorway, of her dwelling —
„ 2. Magyarisch (*Magyar love-song*), v. Daumer
Nah' dem stillen Bilde in des Auges allen sinnen —
I have lost my heart —
„ 3. Die Schale der Vergessenheit (*The cup of oblivion*), von Hölty
Eine Schale des Stroms — *Oh, see cup of the tide* —
„ 4. An die Nachtigall (*To a nightingale*), von Hölty
Gaus' nicht so laut — *I pray thee, cease* —

Op. 47. Fünf Lieder.

- No. 1. Botschaft (*The Message*), von Daumer nach Hafis
Wehe, Lüftchen, lind und lieblich —
Gentle zephyrs, wafted softly —
„ 2. Liebesgluth (*Consuming Love*), v. Daumer nach Hafis
Die Flamme hier, die wilde, zu verhehlen —
Oh love, thou burning flame —
„ 3. Sonntag (*Sunday*), aus Uhland's Volksliedern
So hab' ich doch die ganze Woche —
My weary days are past and o'er —
„ 4. O liebliche Wangen (*Oh fair cheeks of roses*), von Paul Flemming
O liebliche Wangen — *Oh fair cheeks of roses* —
„ 5. Die Liebende schreibt (*To the Beloved*), von Goethe
Ein Blick von deinen Augen in die meinen —
A glance remember'd that thine eyes have sent me —

Op. 48. Sieben Lieder.

- No. 1. Der Gang zum Liebchen (*The watchful lover*), Böhmisch
Es glüht der Mond nieder —
The moon is high heaven —
„ 2. Der Ueberläufer (*The false love*), aus des Knaben Wunderhorn
In den Garten wollen wir gehen —
See the roses blossoming yonder —

Op. 48. Sieben Lieder. Mk.

- No. 3. Liebesklage des Mädchens (*The maid forlorn*), aus des Knaben Wunderhorn
Wer sehen will zween lebendige Brunnen —
Who'er would see two living fountains —
„ 4. Gold überwiegt die Liebe (*Love betray'd for riches*), Böhmisch
Sternchen mit dem trüben Schein —
Oh, thou star so dim and lone —
„ 5. Trost in Thränen (*Comfort in tears*), v. Goethe
Wie kommt's dass du so traurig bist —
Ah, why art thou so lone and sad —
„ 6. Vergangen ist mir Glück und Heil (*Of every joy I am bereft*), Altdeutsch
„ 7. Herbstgefühl (*Autumnal gloom*), von A. Fr. v. Schack
Wie wenn im frost'gen Windhauch stilllich —
As when the summer's joy lies buried —

Op. 49. Fünf Lieder.

- No. 1. Am Sonntag Morgen (*Last Sunday morn*), aus dem italienischen Liederbuche
„ 2. An ein Veilchen (*To a violet*), von Hölty
Bist, o Veilchen, in deinem blauen Kelche —
Hide, oh flower, within thy blue recesses —
„ 3. Sehnsucht (*Wishes*), aus dem Böhmischen Hinter jenen dichten Wäldern —
Where yon distant hills are darkling —
„ 4. Wiegenlied (*Lullaby*), aus Simrock's Kinderbuch
Guten Abend, gut' Nacht —
Lullaby and good night —
„ 5. Abenddämmerung (*The twilight hour*), von A. Fr. v. Schack
Sei willkommen, Zwiellichtstunde —
Gentle twilight, come, surround me!

Op. 69. Neun Gesänge.

- I. Heft.
No. 1. Klage (*Lament*), aus d. Böhmischen von Jos. Wenzig
Ach mir fehlt — *Fled and gone* —
„ 2. Klage (*Complaint*), Slowakisch von Jos. Wenzig
O Felsen, lieber Felsen —
Oh mountain, fondling yonder —
„ 3. Abschied (*Parting*), Böhmisch v. J. Wenzig
Ach, mich hält der Gram — *Ah, with grief my heart* —
„ 4. Des Liebsten Schwur (*The lover's vow*), aus d. Böhmischen von Jos. Wenzig
El, schmolte mein Vater —
My father look'd crusty —
„ 5. Tambourliedchen (*Drummer's Song*), von Karl Candidus
Den Wirbel schlag' ich — *I roll my drum* —
II. Heft.
No. 6. Vom Strande (*On the shore*), nach dem Spanischen von J. v. Eichendorff
Ich rufe vom Ufer — *I stand on the shore* —

Op. 69. Neun Gesänge. Mk.

- No. 7. Ueber die See (*Over the Sea*), von Carl Lemcke
Ueber die See — *Over the sea* —
„ 8. Salome (*Salome*), von Gottfr. Keller
Singt mein Schatz — *Sings my love* —
„ 9. Mädchenfluch (*Maiden's curses*), nach dem Serbischen von Siegf. Kapper
Ruft die Mutter — *Calls the mother* —

Op. 70. Vier Gesänge.

- No. 1. „Im Garten am Seegestade“ (*The garden by the Sea*), von Carl Lemcke
Im Garten am Seegestade —
Yon garden beside the seashore —
„ 2. Lerchengesung (*The skylark's song*), von Karl Candidus
Aetherische ferne Stimmen —
Ethereal far-off voices —
„ 3. Serenade (*Serenade*), von Goethe
Liebliches Kind — *Maiden serene* —
„ 4. Abendregen (*Evening shower*), von Gottfried Keller
Langsam und schimmernd — *There fell a dew* —

Op. 71. Fünf Gesänge.

- No. 1. „Es liebt sich so lieblich“ (*Oh May, love is sweet*), von H. Heine
Die Wellen blinken — *The waves are glancing* —
„ 2. An den Mond (*To the Moon*), von Karl Simrock
Silbermond mit bleichen Strahlen —
Sil'ry moon, thy tender glancing —
„ 3. „Geheimnisse“ (*The Secret*), von K. Candidus
O Frühlingsabend — *Oh summer twilight* —
„ 4. „Willst du, dass ich geh'?“ (*Wilt thou have me go?*), von Carl Lemcke
Auf der Halde weht — *On the moor the wind* —
„ 5. Minnelied (*Love-song*), von Hölty
Heller klingt der Vogelsang —
When my radiant one is nigh —

Op. 72. Fünf Gesänge.

- No. 1. Alte Liebe (*The old love*) von K. Candidus
Es kehrt die dunkle Schwalbe —
The dusky swallow speth —
„ 2. Sommerfäden (*Gossamers*), v. K. Candidus
Sommerfäden hin und wieder —
On the summer breezes straying —
„ 3. O kühler Wald (*O forest cool*), von Cl. Brentano
O kühler Wald, wo rauschest du —
Where dost thou wave, oh forest cool —
„ 4. Verzagen (*Lament*), von Carl Lemcke
Ich sitz' am Strande — *I watch the waves* —
„ 5. Unüberwindlich (*The Untameable*), von Goethe
Hab' ich tausendmal geschworen —
Though I wou'd that I will perish!

Ent^z. Stat. Hall.

Verlag und Eigenthum von N. SIMROCK in BERLIN.
London, Stanley Lucas, Weber & Co.